

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/6024



17:30 SAT.1
REGIONAL

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Innen- und Rechtsausschuss
Frau Vorsitzende Barbara Ostmeier, MdL
Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

per E-Mail: innenausschuss@landtag.ltsh.de

Hannover/ Hamburg, den 15.07.2021

**Bericht zur Situation der Medienlandschaft in Schleswig-Holstein
Bericht der Landesregierung – Drucksache 19/2650**

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

im Namen der Sat.1 Norddeutschland GmbH danken wir dem Innen- und Rechtsausschuss des Schleswig-Holsteinischen Landtags für die Anhörung zum Bericht der Situation der Medienlandschaft in Schleswig-Holstein und beteiligen uns sehr gern mit einer eigenen

Stellungnahme.

Die Sat.1 Norddeutschland GmbH veranstaltet für die vier Bundesländer Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen zwei Regionalfensterprogramme. Das Programm „Sat.1 Regional“ für Schleswig-Holstein und Hamburg wird mit eigener Zulassung der Medienanstalt Hamburg/ Schleswig-Holstein (MA HSH) montags bis freitags tagesaktuell produziert und zwischen 17:30 Uhr und 18:00 Uhr im bundesweiten Programm „SAT.1“ als Regionalfensterprogramm ausgestrahlt.

Das Regionalprogramm wird aufgrund der staatsvertraglichen Regelung aus § 59 Abs. 4 MStV veranstaltet. SAT.1 ist als eines der beiden bundesweit reichweitenstärksten Programme zur Ausstrahlung und Finanzierung der Regionalprogramme verpflichtet. Die finanzielle Ausstattung durch den Hauptveranstalter stellt die redaktionelle Unabhängigkeit und das hohe publizistische Niveau der Sendung sicher. Die qualitativ hochwertige Erfüllung dieser gesetzlichen Aufgabe wird von unabhängiger Stelle seit vielen Jahren zunächst durch das Institut für Medienforschung der Universität Göttingen (sog. „Volpers-Studie“) im Auftrag der Landesmedienanstalten bzw. zuletzt durch die Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft in Köln im Auftrag der für Schleswig-Holstein und Hamburg zuständigen MA HSH hervorgehoben.

SAT1 Norddeutschland GmbH
Goseriede 9
D-30159 Hannover
Tel. +49 [511] 12 12-34 32
Fax +49 [511] 12 12-33 85

Landesstudio Hannover
Goseriede 9
D-30159 Hannover
Tel. +49 [511] 12 12-34 55
Fax +49 [511] 12 12-34 70
hannover.sat1@sat1.de

Landesstudio Bremen
Konsul-Smidt-Str. 8 m
D-28217 Bremen
Tel. +49 [421] 168-35 0
Fax +49 [421] 168-35 35
bremen.sat1@sat1.de

Landesstudio Hamburg
Rothenbaumchaussee 80
D-20148 Hamburg
Tel. +49 [40] 79 00 76-60 17
Fax +49 [40] 79 00 76-60 66
hamburg.sat1@sat1.de

Landesstudio Kiel
Kaistraße 101
D-24114 Kiel
Tel. +49 [431] 36 41-20 0
Fax +49 [431] 36 41-20 24
kiel.sat1@sat1.de

sat1regional.de

Geschäftsführung:
Michael Grahl (Vors.)
Florian Wissel

HRB 51099
Amtsgericht Hannover

Commerzbank AG Hannover
IBAN
DE60 2508 0020 0113 7037 00
BIC DRESDEFF250

Commerzbank AG München
IBAN
DE39 7004 0041 0290 5370 00
BIC COBADEFFXXX

USt-IdNr. DE 221759879
St.Nr. 9143/314/40044



17:30 SAT.1
REGIONAL

Wegen vieler Einschränkungen und Werbeumsatzrückgänge war und ist die Corona-Pandemie für viele Produzenten in Schleswig-Holstein und bundesweit eine ökonomisch sehr kritische Phase.

Dank der staatsvertraglich geregelten finanziellen Ausstattung der Regionalfensterprogramme durch den Hauptveranstalter konnte die Sat.1 Norddeutschland GmbH glücklicherweise Ihrem Auftrag weiter gerecht werden. Nur dadurch konnte die werktäglich aktuelle, regionale Information der Bevölkerung in Schleswig-Holstein im Programm „SAT.1“ aufrechterhalten werden.

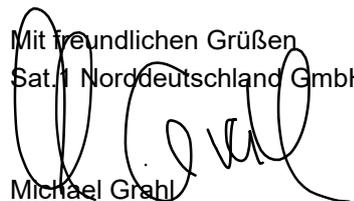
Um auch in Zukunft von und für die Menschen in Schleswig-Holstein (wie auch in den übrigen Sendegebieten) eine „aktuelle und authentischen Darstellung der Ereignisse des politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Lebens“ zeigen und journalistisch einordnen zu können, sind die Regionalfensterprogramme ein wichtiger Eckpfeiler für die Meinungspluralität. Die Pandemie hat uns vor Augen geführt, wie wichtig auch die privaten Veranstalter für die Information der Bevölkerung sind und waren und damit auch in Lockdown-Zeiten ein willkommenes und wichtiges „Fenster“ in unsere heimatliche Regionen.

Dieses wichtige Instrument der regionalen Vielfaltssicherung hat sich daher auch in Krisenzeiten als verlässlich und systemrelevant bewiesen. Aus diesem Grund braucht es auch in Zukunft die regionalen Fensterprogramme als verlässliche Partner für diese wichtige Aufgabe.

So lange der politische Wille für eine Berichterstattung aus Schleswig-Holstein weiterbesteht, wird die Sat.1 Norddeutschland GmbH als zugelassene Regionalfensterveranstalterin auch weiterhin in der Landeshauptstadt Kiel mit einer nur für Schleswig-Holstein zuständigen Redaktion vertreten sein, um diesen Auftrag bestmöglich und vor Ort zu erfüllen.

Die Sat.1 Norddeutschland GmbH wird sich auch in Zukunft konstruktiv am Diskurs über die Bedeutung der Regionalprogramme einbringen und wir bitten den Innen- und Rechtsausschuss sich auch weiterhin wohlwollend dafür einzusetzen, dass das Land Schleswig-Holstein im Länderkreis weiter fest zu den Regionalfenstern als Säule der Vielfaltssicherung einsteht und die Rolle der Regionalprogramme und deren wichtige Beiträge auch in Zeiten konvergenter Medien sicherstellt.

Mit freundlichen Grüßen
Sat.1 Norddeutschland GmbH


Michael Grahl
Vors. Geschäftsführung